

ZV Thierstein - TSV Mistelbach

	3	:	2 (1:1)
Tore:	0:1	28 min	Littig
	1:1	30 min	Prancl
	2:1	51. Min	L. Bastl FE
	3:1	52 .min	Prancl
	3:2	79. Min	Littig

Zusch.: 50

SR: S. Seidl – Störnstein, leitete hervorragend

ZV: Vosyka, Bauer, Sahin , Bruna (88. Heimhalt), Ciznar Mi., Bastl L. , Prancl (75. Jesipcuk), Jon (54. Ciznar Ma.), Bastl P., Koci, Svehla

TSV: Seeger, , Weber D., Herrmann, Parchent (72. Vogel), Baumgartner, Hübner, Meinhardt (79. Imhof), Ansari, Littig, Weber M. , Hagen (60. Ludwig),

gelb: Bastl P., Koci, Bruna, ,Jesipcuk (ZV) ; Weber D., Weber M. Ansari

Ein hochklassiges Bezirksligaspiel zweier guter Mannschaften, daß bis zum Schluß spannend war, Torchancen auf beiden Seiten, technisch geprägt und vor allem trotz Kampfgeist jederzeit fair.

Der TSV war in der ersten Hälfte das bessere Team, der ZV in der zweiten Hälfte. Nach kurzem Abtasten gab es auf beiden Seiten gute Möglichkeiten, vor allem M. Weber vom TSV brachte die nicht ganz stabile ZV Abwehr das eine oder andere Mal ganz schön ins Schwitzen, doch zum Glück für die Hausherren hatte er das Visier nicht richtig eingestellt, so blieb TW Vosyka bei zwei Alleingängen Sieger. Auf der anderen Seite scheiterte Prancl knapp am Außenpfosten. In der 28. Minute dann nicht unverdient der Führungstreffer für die Gäste, Littig nutzte das Zuspiel von Ansari und versenkte trocken ins Eck.

Schon im Gegenzug konnte der ZV ausgleichen, die Vorlage von P. Bastl knallte Prancl unter die Latte.

Nach dem Seitenwechsel mähte TW Seeger Prancl um, den fälligen Elfmeter nutzte Bastl zum Führungstreffer. Als keine 60 Sekunden später nach einer Bilderbuchkombination erneut Prancl auf 3:1 erhöhte, schien das Spiel gelaufen. Doch Mistelbach gab nicht auf, konnte 10 Minuten vor Schluß nach einem Patzer von Vosyka auf 2:3 durch Littig verkürzen.

Die letzten 10 Minuten waren von fairem Kampf geprägt, brachten aber auf beiden Seiten keinen Treffer.

Das SR Gespann war mit Abstand das Beste seit Langem.